

Echtheitseigenschaften die gleichen bleiben. Wahrscheinlich wirkt das Chloratom als schwach saure Gruppe und verhindert eine Dissociation des Farbstoffsalzes.

**Patentanspruch:** In dem durch das Patent 112 819 geschützten Verfahren der Ersatz der dort genannten m-Diamine durch das unsymmetrische Chlor-m-phenylen-diamin (Cl : NH<sub>2</sub> : NH<sub>2</sub> = 1 : 2 : 4) oder das symmetrische Chlor-m-phenylen-diamin (Cl : NH<sub>2</sub> : NH<sub>2</sub> = 1 : 3 : 5).

**Darstellung von Monoazofarbstoffen aus 1,4-Nitronaphthylaminsulfosäuren.** (No. 118 124. Vom 14. April 1899 ab. Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co. in Elberfeld.)

Es hat sich gezeigt, dass man aus den Monosulfosäuren des p-Nitronaphthylamins sehr werthvolle blaue Monoazofarbstoffe dadurch erhalten kann, dass man die Diazo-Verbindungen dieser Säuren mit 1,5-Amidonaphthol- bez. dessen 6- oder 7-Sulfosäure kuppelt. Aufgeführt werden die Farbstoffe aus 1-Nitro-4-naphthylamin-7-sulfosäure, 1-Nitro-4-naphthylamin-6-sulfosäure und 1-Nitro-4-naphthylamin-8-sulfosäure einerseits und 1,5-Amidonaphthol, 1,5-Amidonaphthol-6- bez. 7-sulfosäure andererseits. Sie dienen zum Färben der Wolle<sup>1)</sup>.

**Patentanspruch:** Verfahren zur Darstellung von Monoazofarbstoffen, darin bestehend, dass man die Diazo-Verbindungen der p-Nitronaphthylamin-monosulfosäuren mit  $\alpha_1$ - $\alpha_3$ -Amidonaphthol bez. dessen  $\beta_3$ - oder  $\beta_4$ -sulfosäure kuppelt.

## Wirthschaftlich-gewerblicher Theil.

### Tagesgeschichtliche und Handels-Rundschau.

**Berlin.** Durch die Presse geht die Mittheilung, dass, voraussichtlich noch in diesem Jahre, nochmals eine internationale Zuckerconferenz in Brüssel zusammentreten werde. Die in erster Linie interessirten Mächte haben bereits dem Plane, eine neue Conferenz einzubrufen, zugestimmt. *S.*

**Hannover.** Die diesjährige Hauptversammlung des Deutschen Apothekervereins wurde am 4. September eröffnet, nachdem bereits am 3. September eine Sitzung des Vorstandes stattgefunden hatte. Der Verein zählt zur Zeit 3332 Mitglieder. Zur Verhandlung stand als erster Punkt der Tagesordnung „Der Verkehr mit Arzneimitteln“. *A.*

**St. Petersburg.** Das Technologische Institut hierselbst reichte bei dem Ministerium der Volksaufklärung eine Petition um Creirung eines neuen gelehrten Grades, des Doctors der Technologie, ein. — In St. Petersburg hat sich eine neue Gesellschaft zur Ausbeutung der Lager von Infusorienerde im Dshisdringschen Kreise des Gouvernements Kaluga gebildet. — Aus Warschau wird gemeldet, dass sich von dort eine Compagnie Goldsucher, aus drei Bergingenieuren bestehend, nach Sibirien begeben hat. Die Mittel zu den Voruntersuchungen sind der Compagnie von ausländischen Capitalisten zugegangen. Unabhängig von dieser Compagnie hat sich in Warschau eine Gesellschaft zur Ausbeutung der Goldlager im ochotschen Meere gebildet. — Ca. 13 km von Ekaterinburg sind reiche Kupfererzlager, von 18 Fuss Mächtigkeit, entdeckt worden. — Am 9. Juni ist in Tomsk bei dem Laboratorium für Goldschmelzung eine Versuchsanlage zur Verarbeitung von Golderzen eröffnet worden. Dieselbe hat die Aufgabe, die ihr von Privatunternehmern zugehenden Erzproben nach den verschiedenen Methoden, wie Amalgamation, Chlorirung und Extraction mittels Cyankaliumlösung, zu untersuchen und den Besitzern alsdann Rath zu ertheilen, nach welcher Methode die

Verarbeitung der betreffenden Erze am vortheilhaftesten vorzunehmen wäre. — Wie bekannt, befinden sich unweit Petrowsk (Kaukasus) mächtige Lager von Schwefelerz. Das Erz ist in Lehmschichten gelagert und enthält 25—40 Proc. Schwefel. Die Exploitirung dieser Lager wurde bereits vor einigen Jahren in Angriff genommen, musste jedoch, hauptsächlich wegen Mangel an Mitteln, aufgegeben werden. Gegenwärtig hat die Verarbeitung dieser Erze eine reiche Gesellschaft unter der Firma Ochotnikow übernommen. Die Gewinnung der Erze soll in grossem Maassstabe, bis zu 1 Mill. Pud, vorgenommen werden. Zur Errichtung der Fabrik ist bereits geschritten worden und sollen alle Einrichtungen nach den neuesten Fortschritten der Technik erfolgen. *Btz.*

**Handelsnotizen. Ein- und Ausfuhr des deutschen Zollgebiets an Steinkohlen, Braunkohlen, Koks und Briketts von Januar bis Juli 1900 und 1901.**

	Januar bis Juli 1901 t	Januar bis Juli 1900 t
<b>Steinkohlen.</b>		
Einfuhr . . . . .	3 427 759	3 957 501
Davon aus:		
Belgien . . . . .	238 536	345 058
Grossbritannien . . . . .	2 840 532	3 249 221
Niederlande . . . . .	65 030	97 296
Österreich-Ungarn . . . . .	276 510	255 829
Übrige Länder . . . . .	7 151	10 097
Ausfuhr . . . . .	8 460 893	8 790 889
Davon nach:		
Freihafen Hamburg . . .	418 015	425 667
Freihafen Bremenhaven, Geestemünde . . . . .	132 271	135 864
Belgien . . . . .	886 668	951 780
Dänemark . . . . .	24 842	26 529
Frankreich . . . . .	460 587	441 311
Grossbritannien . . . . .	19 143	19 247
Italien . . . . .	17 554	12 251
Niederlande . . . . .	2 171 397	2 048 866

<sup>1)</sup> In der Patentschrift ist irrtümlich angegeben, dass die Farbstoffe ungebeizte Baumwolle färben.

	Januar bis Juli 1901 t	Januar bis Juli 1900 t		Januar bis Juli 1901 t	Januar bis Juli 1900 t
Österreich-Ungarn . . .	3 126 632	3 524 802	Spanien . . . . .	1 875	—
Rumänien . . . . .	30 365	11 184	Mexiko . . . . .	36 595	21 186
Russland . . . . .	548 390	493 103	Vereinigte Staaten von Amerika . . . . .	—	4 307
Finland . . . . .	4 366	4 039	Britisch Australien . . .	6 545	195
Schweden . . . . .	10 596	10 567	Übrige Länder . . . . .	7 640	5 936
Schweiz . . . . .	597 213	665 286	Press- und Torfkohlen, Feueranzünder.		
Kiautschou . . . . .	545	15 275	Einfuhr . . . . .	58 657	71 868
Übrige Länder . . . . .	12 309	5 118	Ausfuhr . . . . .	294 783	306 616
Braunkohlen.			<b>Dividenden</b> (in Proc.). Schalker Gruben- und Hüttenverein 32½ auf 10 200 000 M. Actien- capital (75 auf 5 100 000 M.). Bredower Zuck- siederei Actien-Gesellschaft 2. Österreichische Schuckertwerke 7 (6). Rheinische Stahlwerke zu Meiderich 10 (16).		
Einfuhr . . . . .	4 690 162	3 915 011	<b>Eintragungen in das Handelsregister.</b>		
Davon aus:			Brieger Zuckersiederei, G. m. b. H., mit dem Sitz in Brieg. Stammcapital 400 000 M. —		
Österreich-Ungarn . . .	4 690 127	3 915 011	Gebrüder Schwartz, Fabrik chemisch- pharmaceutischer Präparate, Cöln. — Che- mische Fabrik „Trybol“, G. m. b. H., mit dem Sitz in Stuttgart. Stammcapital 200 000 M.		
Übrige Länder . . . . .	35	—			
Ausfuhr . . . . .	12 668	38 756			
Davon nach:					
Niederlande . . . . .	846	1 726			
Österreich-Ungarn . . .	11 356	36 288			
Übrige Länder . . . . .	466	742			
Koks.					
Einfuhr . . . . .	240 634	319 563			
Davon aus:					
Freihafen Hamburg . . .	27 593	29 677			
Belgien . . . . .	143 575	211 450			
Frankreich . . . . .	35 580	18 384			
Grossbritannien . . . .	17 494	40 898			
Österreich-Ungarn . . .	15 768	18 280			
Übrige Länder . . . . .	624	874			
Ausfuhr . . . . .	1 245 944	1 230 012			
Davon nach:					
Freihafen Hamburg . . .	3 402	6 160			
Belgien . . . . .	76 545	105 272			
Dänemark . . . . .	6 618	10 031			
Frankreich . . . . .	477 530	427 507			
Italien . . . . .	16 250	12 562			
Niederlande . . . . .	65 699	49 533			
Norwegen . . . . .	5 530	3 087			
Österreich-Ungarn . . .	357 636	372 859			
Russland . . . . .	101 507	131 507			
Schweden . . . . .	12 333	13 164			
Schweiz . . . . .	70 239	66 706			

## Verein deutscher Chemiker.

### Zum Mitgliederverzeichniss.

I. Als Mitglieder des Vereins deutscher Chemiker werden bis zum 31. August vorgeschlagen:

Dr. Gustav Müller, Oppeln, Sternstr. 55 (durch Dr. Heidenreich).

Vaclav Pafousch, Chemiker, Prag-Weinberge, Komenskygasse 25 (durch Alfred Traub).

#### II. Wohnungsänderungen:

Bergmann, Dr. Fritz, Elberfeld, Haarhausstr. 11.

Boeckler, Dr. August, Mannheim K 3, 13.

Bryk, Dr. Ernst, Wiesbaden, Louisenstr. 3.

Dobrzański, Ludwik Rudnicki (Russ.-Polen).

Dorenfeld, L., Drontheim in Norwegen.

Feubel, Dr. A., Crefeld (Rheinl.), Oberstr. 39 II.

Herrmann, Heinrich, Chemiker, Breslau 10, Trebs-  
nitzerplatz 5 III.

v. Hochstetter, Heinrich, Troppau (Österr.-Schl.).

Klenk, Dr. K., Gaggstadt, Post Kirchberg a. Jagst.

Miklosich, Dr., Dipl. Ing., Betriebsleiter der Paraffinfabrik der Riebeckschen Montanwerke, Ober-  
röblingen am See.

Nold, Dr., Schelploh, Post Eschwede (Hannover).

Reh, Director Dr., Pasewalk bei Stettin.

Sachse, Dr. J. H., Hannover, Auf dem Lärchen-  
berge 18 A.

Schultz, Rich., Darmstadt, Irenenstr. 81 I.

v. Williebrand, G., Björneborg in Finnland.

Gesammt-Mitgliederzahl: 2545.